

Swissbau 2014

Mit der neuen Generation von Trittschalldämmelementen kehrt Ruhe ein

Verbessertes Elastomer-Lager ermöglicht effektiven Trittschallschutz im Treppenhaus

Aarau, 21. 01. 2014 – Der Bauteilehersteller Schöck stellt auf der Swissbau das komplett überarbeitete und auf den Schweizer Markt abgestimmte Trittschall-Programm Tronsole für hörbar bessere Trittschalldämmung im Treppenhaus vor. Mit einem aussagekräftigen Modell präsentiert Schöck das Produkt dem Messepublikum.

Messebesucher können sich den Unterschied zwischen zwei Treppen anhören, wobei eine der Treppen mit einer Schöck Tronsole entkoppelt wurde. Das neue Produktsortiment wird im Verlauf des Jahres auf den Schweizer Markt kommen.

Im Gegensatz zu Treppen können Wände, Decken, Fenster und Türen mittlerweile ohne Schwierigkeiten mit einer hohen Schalldämmung ausgeführt werden. Bei Treppen hingegen muss – aufgrund ihrer besonderen Bauteilgeometrie und unterschiedlichster Auflagerbelastungen – bei Planung und Einbau sehr viel beachtet werden. Die neue Generation des Trittschalldämmelementes Tronsole bietet bei Mindest- und erhöhten Anforderungen optimalen Schallschutz in Treppenhäusern.

Neue Technologie, neues Design

Herzstück der Neuentwicklung ist ein Elastomer-Lager mit verbesserter Rezeptur und optimierter Formgebung. Neue Materialtechnologien und neues Design der Produkte ermöglichen eine einfache Handhabung auf der Baustelle und im Betonfertigteilwerk. Der Trittschallschutz im Treppenhaus wird damit hörbar verbessert.

Geprüft – Ein Typ für jede Anwendung

Die neue Produktfamilie Tronsole besteht aus verschiedenen Typen für unterschiedlichste Anwendungen. Ausführliche Messungen dokumentieren die verbesserten Produkteigenschaften. Die Produkte übertreffen die Schallschutzanforderungen der SIA 181.

ca. 1.800 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Bildunterschriften

[Schöck Tronsole Typ Q.jpg]



Neue Materialtechnologien und neues Design des Trittschallschutzelementes Tronsole ermöglichen eine effiziente schalltechnische Entkopplung von Treppen und Podest sowie eine einfache Handhabung auf der Baustelle und im Betonfertigteilwerk.

Quelle: Schöck Bauteile AG

Ihre Rückfragen beantworten gern

Schöck Bauteile AG

Rosa Demirlikaya
Tel.: 0049 - 7223 967-410
Fax: 0049 - 7223 9677-410
E-Mail: presse@schoeck.de
www.schoeck-schweiz.ch

ask andreas stettler kommunikation

Andreas Stettler
Tel: 0041 62 550 55 05
Fax: 0041 79 622 70 12
E-Mail: ask@ask-olten.ch